

Aktuelle Lage bei Deskcenter

Die Deskcenter AG ist gescheitert: Am 24. Juni 2026 wurde die vorläufige Insolvenzverwaltung angeordnet, und am 6. August 2026 wurde der Geschäftsbetrieb mit sofortiger Wirkung eingestellt. Alle 41 verbleibenden Mitarbeiter wurden freigestellt, über 40 Partner und rund 600 Endkunden sind betroffen. Der Insolvenzverwalter versucht nun, die Software-Assets zu Geld zu machen. Endgültiges Aus für Deskcenter.

Funktionen, die acmp genauso gut abdeckt wie Deskcenter

Funktion	Deskcenter	acmp
Inventarisierung	✓ Hardware & Software	✓ Vollständige Hard-/Softwareinventarisierung
Softwareverteilung	✓	✓ Desktop Automation, Managed Software
Patch Management	✓ Microsoft Patches	✓ Microsoft & Third-Party Patch Management
Lizenzmanagement	✓	✓ acmp Lizenzmanagement + DNA
OS Deployment	✓	✓ acmp OS Deployment
Ticketing / Helpdesk	✓ Service Management	✓ Ticket Management Add-on
Reporting	✓ Report Explorer	✓ Report Engine
Asset Management	✓	✓ acmp Asset Management Add-on inkl. App + QR-Scanner
Remote Management	✓ Fernsteuerung	✓ Remote Support
Compliance Management	✓	✓ NIS2-konformes Patch & Vulnerability Management

acmp deckt alle Kernfunktionen der Deskcenter Management Suite mit vergleichbarer Tiefe ab.

Bereiche, in denen acmp stärker ist als Deskcenter

1. Desktop Automation / IT-Automatisierung

acmp Desktop Automation gilt als das technologische Herzstück – komplexe IT-Routineaufgaben lassen sich ohne Programmierkenntnisse über sogenannte „Client Commands“ automatisieren. Diese Tiefe der Automatisierung war bei Deskcenter weniger ausgeprägt.

2. Stabilität & Unternehmenskontinuität

aagon ist seit 1992 aktiv, hat kurze Entscheidungswege als mittelständisches Unternehmen, wurde 2025 von GENUI mit einer Mehrheitsbeteiligung gestärkt und trägt das Siegel „Software Made in Germany“ (BITMi). Die Lösung wird von über 2.800 Unternehmen aktiv eingesetzt.

3. Schwachstellenmanagement (Vulnerability Management)

acmp bietet ein dediziertes Schwachstellenmanagement-Modul, das Angriffsflächen automatisch reduziert und in die Automatisierungsprozesse integriert ist – bei Deskcenter war dies weniger durchgängig integriert.

4. Intune Management Add-on / Hybrides UEM

acmp bietet einen nativen Intune Connector für hybride Umgebungen (On-Prem + Cloud), der Deskcenter so nicht anbot – besonders relevant für Unternehmen mit BYOD- oder hybriden IT-Strukturen.

5. Modularer Aufbau & Preismodell

Durch die Editions-Struktur (Starter, Advanced, Professional, Expert) zahlen Kunden nur für das, was sie wirklich brauchen – im Vergleich zu Deskcenter ein flexibleres Einstiegsmodell.

6. Analyst-Anerkennung

aagon wurde von Forrester in die „Endpoint Management Platforms Landscape“ aufgenommen, erhielt den Gold Award beim IP-Insider 2025 und wurde von Research in Action als Top-Choice für UEM ausgezeichnet.

7. BitLocker & Defender Management

acmp bietet dedizierte Module für BitLocker-Verschlüsselung und Microsoft Defender Management – ein Bereich, der bei Deskcenter nicht so tief integriert war.

Bereiche, in denen acmp möglicherweise (je nach Sicht des Kunden) schwächer oder anders positioniert ist

1. SaaS-Angebot

Deskcenter hatte eine SaaS-Plattform im Angebot. acmp ist primär als On-Premises-Lösung konzipiert, bietet aber zunehmend auch eine SaaS-Variante über den Microsoft Marketplace an. Kunden, die rein Cloud-basiert arbeiten wollen, müssen dies im Gespräch abklären.

2. Service Desk / ITSM-Tiefe

Deskcenter hatte mit seinem vollintegrierten Service Management Modul (inkl. Service Catalogue, Kalender, E-Mail-Connector, Ressourcenplanung) einen breiten ITSM-Ansatz. acmp's Ticketing ist funktional, aber weniger auf Enterprise-ITSM ausgerichtet. Für tiefes ITSM empfehlen andere Anbieter (z. B. Matrix42, Serviceware) eine Ergänzung.

3. MDM (Mobile Device Management)

Beide Lösungen bieten MDM, aber acmp setzt bei modernen mobilen Geräten stärker auf den Intune Connector als auf ein natives MDM. Für Kunden mit komplexem Mobile-Fokus sollte dies transparent kommuniziert werden.